

## Berlin.Dokument

### Berlin in den Siebziger Jahren (33) – Ost-Berliner Heimatbilder: Von Cölln nach Köpenick



**ZEUGHAUSKINO**

DEUTSCHES  
HISTORISCHES  
MUSEUM

in Zusammenarbeit mit dem Bundesarchiv, dem Landesarchiv  
Berlin und dem Deutschen Rundfunkarchiv

19. Januar 2022, 20.00 Uhr

23. Januar 2022, 16.00 Uhr

Einführung: Jeanpaul Goergen

#### CÖLLN IN DER SPREE (DDR 1977)

*Produktion:* Fernsehen der DDR / *Regie:* Rainer Pavel / *Buch:* Paul Rosié, Hans Ludwig / *Kamera:* Roland Kretschmar / *Trickkamera:* Horst Schischkoff / *Musik:* Olaf Tabbert / *Ton:* Gisels Eweleit / *Schnitt:* Rita Sgraja / *Regieassistent:* Susanne Müller / *Kameraassistent:* Klaus Niedergesäß / *Redaktion:* Marie-Luise Rohde / *Aufnahmeleitung:* Lilo Eichhorn / *Produktionsleitung:* Renate Winter



*Format und Länge:* 35mm, Farbe, 40'

*Erstsendung:* 31. Mai 1978, 21.00 bis 21.45 Uhr

*Inhalt:* Anhand zahlreicher historischer Motive erzählt der Film die Geschichte von Berlins Schwesterstadt Cölln. Hochhäuser auf der Fischerinsel mit Gaststätte „Zum Fischerkietz“. Märkisches Ufer: Ermelerhaus, Otto-Nagel-Haus. Gertraudenbrücke mit der „Heiligen Gertraude.“<sup>1</sup> Die „Alt-Cöllner Schankstuben“. Jungfernbrücke. Brüderstraße: Galgenhaus, Nicolaihaus. Breite Straße: Ribbeck-Haus, Berliner Stadtbibliothek. Marstall. Staatsratsgebäude mit Eosander-Portal. Palast der Republik. Berliner Dom. Granitschale. Museumsinsel. Pergamonmuseum.

*Kopie:* Deutsches Rundfunk-Archiv, File von 35mm, ca. 40'

---

<sup>1</sup> „Auf der nördlichen Brüstung steht eine drei Meter hohe, frei stehende Bronzeplastik der Heiligen Gertraud, 1896 nach Entwurf des Bildhauers Rudolf Siemering ausgeführt. Als Schutzpatronin der Reisenden, der Krankenhäuser und Spitäler ist sie in der Tracht einer Klosterfrau dargestellt, die einem Wanderburschen einen Krug reicht. Die volkstümliche Plastik mit zahlreichen Attributen überstand den Zweiten Weltkrieg und wurde 1954 nach Restaurierung durch den Bildhauer Hans Füssel wieder aufgestellt.“ (Landesdenkmalamt Berlin, online)

### **SONNABEND, SONNTAG IN BERLIN, HAUPTSTADT DER DDR (DDR 1976)**

*Produktion:* DEFA-Studio für Dokumentarfilme / *Auftraggeber:* Berlin-Information / *Regie:* Rolf Schnabel / *Mitarbeit:* Gerhard Münch, Angela Wendt, Jürgen Hartmann, Brigitte Unterdörfer, Kurt Zander, Hans-Jürgen Mittag u.a.

*Format und Länge:* 35mm, Farbe, 459 m (= 16'47")

*Inhalt:* Filmfeuilleton über ein Sommerwochenende in Ost-Berlin. Berlin am frühen Morgen. Straßenreinigung. „Mach-mit-Bewegung“. Mit Auto, Fahrrad und Motorrad ab ins Grüne: „Die große Wochenend-Rallye beginnt.“ Touristenandrang in Ost-Berlin: „Fünf Millionen Gäste im Jahr.“ Luftaufnahmen vom Alexanderplatz. Gedränge in den Straßen. Palast der Republik außen und innen. Unter den Linden. Frühkonzert. Hundehalter unter sich. Leierkastenmann. Mittagszeit. Gemütliches Zusammensein in den Datschen. Gartenarbeiten. Sonntagnachmittag im Tierpark. Elefanten-Parade. Ausflugslokal „Zenner“. Märchenbrunnen. Ausflugsdampfer der „Weißen Flotte“. Aufzug zum „Hauptmann von Köpenick“ in historischen Kostümen. Rummel im Plänterwald. S-Bahnhof „Alexanderplatz“. Museumsinsel. Brunnen am Alexanderplatz. Begas-Brunnen vor dem Roten Rathaus.

*Kopie:* Landesarchiv, File von 35mm, 459 m, ca. 16'

### **BERLIN KÖPENICK. EIN STADTBEZIRK DER HAUPTSTADT DER DDR (DDR 1977)**

*Produktion:* DEFA-Studio für Dokumentarfilme / *Auftraggeber:* Berlin-Information / *Kamera:* Gerhard Münch / *Buch, Regie:* Joachim Tschirner / *Musik:* Gruppe 4PS / *Schnitt:* Karin Schöning / *Produktion:* Harald Ressel

*Format und Länge:* 35mm, Farbe

*Inhalt:* Straßenbahn, S-Bahn, der „Hauptmann von Köpenick“, Straßeninterviews. Die Festwoche „Köpenicker Sommer“ findet zum 16. Mal statt. Zwischentitel: „Historisches auf der Schlossinsel. Möbel von Röntgen.“ Köpenick als Herz der Berliner Elektroindustrie. Zwischentitel: „Eine Straße im Industriezentrum Berlins“. Werksbahn, Wilhelminenhofstraße. Kabelwerk Wilhelm Pieck. Transformatorenwerk Karl Liebknecht. Werk für Fernseh-Elektronik. Gedenken an gefallene Antifaschisten. Zwischentitel: „Köpenicker Saison. – Freizeit.“ Elf Zeltplätze in Köpenick. Zwischentitel: „Von Köpenick nach Montreal.“ Wassersport. Köpenicker Yachtwerft. Zwischentitel: „Ansichten von Alt-Köpenick.“ Verkehrschaos. Altbauten, Frage nach Abriss oder nicht. Grafiker Dieter Goltzsche. Ausschnitte aus dem Film DIE WASCHKÜCHE VON BERLIN. CÖPENICKER GENOSSENSCHAFTSWÄSCHEREI CÖPENICK von Mitte der 1920er Jahre.<sup>2</sup> Wäschereien in Köpenick. Interview mit einem alten Wäscher. VEB Rewatex. Zwischentitel: „Ein Wohngebiet im Grünen.“ Neubaugebiet Salvador-Allende-Viertel. Bilder der Köpenicker Festwoche.

*Kopie:* Bundesarchiv, DCP von 35mm, Farbe, 37'10"

Berlin.Dokument, Programm Nr. 109  
Kontakt: [Jeanpaul.Goergen@t-online.de](mailto:Jeanpaul.Goergen@t-online.de)  
<http://jeanpaulgoergen.de>  
Foto: Deutsches Rundfunkarchiv (DRA)

<sup>2</sup> Vgl. Berlin.Dokument. Berlin in den Zwanziger Jahren (5) vom 12. und 13. Mai 2012.